

Menschenkette

für

Menschenrechte



Internationaler Tag der Menschenrechte
Donnerstag, 10. Dezember 2020
18 Uhr Zinserdreieck, Tübingen

Mit Bildern, Kurzfilm, Redebeiträgen, Aktionen und natürlich einer Menschenkette

...und natürlich mit: Maske, Abstand, Achtsamkeit!!

Am 10. Dezember 1948 wurde in New York von der UNO die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte verabschiedet. Seitdem wird dieser Tag weltweit als Internationaler Tag der Menschenrechte gefeiert.

Aus diesem Anlass führen zahlreiche Tübinger Initiativen, Vereine und Organisationen eine gemeinsame Menschenkette für Menschenrechte durch. Inhaltlich möchte die Aktion das gesamte Spektrum der Menschenrechte abbilden.

Thematisiert werden die Rechte von Frauen und von Flüchtlingen, wie auch das Menschenrecht auf Frieden und soziale Menschenrechte im Zusammenhang mit dem Welthandel oder auch mit Wohnungslosigkeit und Armut.

Es rufen auf: Attac, Asylzentrum, Black Visions and Voices, Bündnis Bleiberecht, Gesellschaft Kultur des Friedens, LU 15, move on, Seebrücke, VVN-Bund der Antifaschist*innen, Tübinger Linke, ZAK², fluchtpunkte e.v., AK Asyl Südstadt, Weltladen, Women without Borders, Friedensplenum Tübingen



Um weitere Menschenrechtsverletzungen zu stoppen fordern wir die Umsetzung des "Sicheren Hafens", in welcher Menschenrechte universal gültig sind und nicht nur jenen zugestanden werden, die den vermeintlich richtigen Pass haben.

<https://is.gd/seebr>



Gegen das Vergessen - Nie wieder Faschismus, nie wieder Krieg - Für ein Leben in sozialer Sicherheit und den Erhalt unserer demokratischer Rechte.

<https://tuebingen.vvn-bda.de>



Es braucht einen verbindlichen Rahmen – ein Lieferkettengesetz, damit Menschenrechte in den Lieferketten wirklich geachtet werden und die Umwelt geschützt wird.

<https://attac-tuebingen.de>



An den EU-Außengrenzen werden Menschen unter unwürdigsten Bedingungen festgehalten. Und unsere Flüchtlingsunterkunft in Tübingen steht halb leer. Wir haben Platz.

<https://akasylsued.de>



Menschenrechte sind Frauen*rechte. Oft genug werden vor allem die Menschenrechte von Frauen* mit Fluchterfahrung missachtet. Wir nehmen das nicht hin: gleiche Rechte für ALLE.

<https://is.gd/wwobt>



Moralisches Gutmenschentum? Menschenrechte müssen weiter und überall erkämpft und verteidigt werden. Dafür setzen wir uns in Bewegung. Damit kein Mensch illegal gemacht wird.

<https://menschen-rechte-tue.org>



Die Menschenrechte zählen - auch für Geflüchtete! Für uns im Asylzentrum sind sie Inspiration und Herausforderung zu solidarischer Gemeinschaft. "Alle Menschen sollen einander im Geist der Brüder- und Schwesterlichkeit begegnen." (aus Art.1).

<https://asylzentrum-tuebingen.jimdo.com>



Wir treten seit vielen Jahren für das Menschenrecht auf Frieden ein, weil es die Grundlage für das friedliche und solidarische Zusammenleben der Menschen und Völker ist. Alle die Kriege propagieren, finanzieren, unterstützen und durchführen, müssen zur Verantwortung gezogen werden.

<https://www.kulturdesfriedens.de>



Das kontinuierliche Einfordern der Achtung von Menschenrechten ist eine wichtige Ressource, um patriarchale, staatliche Gewalt zu bremsen, während wir darauf hinarbeiten, die gesellschaftlichen Besitz- und Naturverhältnisse zu verändern.

<https://lu15.de>



Für das Menschenrecht auf Frieden: 50 Mrd. € für Bildung, Gesundheit und Soziales statt für Krieg und Profite der Rüstungsindustrie.

www.friedensplenum-tuebingen.de



faire und bezahlbare asylverfahren für alle geflüchteten!

<https://fluchtpunkte.org>

TÜB/DIE LINKE.

Wohnen ist ein Menschenrecht und muss auch für alle bezahlbar sein.

<https://www.tuebinger-linke.de>



menschenrecht fundamental ist!

<https://bleiberecht.mtmedia.org>



<https://is.gd/bv2tue>

ZAK³ Tübingen
Gruppe gegen Kapitalismus,
Krieg
und Kohlendioxid

www.zak-tuebingen.org



www.aaw-tuebingen.de